

An alle
Mitglieder und Mitgliedsverbände
und Freund*innen der LAGS Bremen

Bremen, den 29.03.2019

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freundinnen und Freunde,

das Jahr 2019 bringt einige behindertenpolitisch wichtige Jubiläen mit sich: Vor 100 Jahren wurde mit der damaligen „Kriegsopferfürsorge“ die Basis für unser heutiges Schwerbehindertenrecht gelegt. Seit mehr als 25 Jahren gibt es in Bremen den Bremer Protesttag und im Winter feiern wir das 25. Jubiläum des Bremer Behindertenparlaments. Und vor 10 Jahren wurde die Behindertenrechts-Konvention der Vereinten Nationen (UN-BRK) von der Bundesrepublik Deutschland anerkannt und wird seit dem in geltendes deutsches Recht im Bund und in den Ländern sowie in konkretes Handeln umgesetzt. Vor diesem Hintergrund wird am 26. Mai das Landesparlament für Bremen und Bremerhaven, die Bremische Bürgerschaft, neu gewählt. Dazu hat das 24. Bremer Behindertenparlament mehr als dreißig Wahlprüfsteine verabschiedet – die Antworten der Parteien darauf sind sehr interessant, teilweise aber auch ernüchternd. Unter anderem mit diesen Antworten wollen wir uns beim 27. Bremer Protesttag auseinandersetzen.

Ich freue mich auf unsere gemeinsamen Initiativen und Aktivitäten in diesem Jahr und verbleibe mit freundlichen Grüßen

Ihr Dieter Stegmann
(1. Vorsitzender)

Abschied von Bürgerschaftspräsident Christian Weber



Am 12. Februar 2019 verstarb Christian Weber, Rund 20 Jahre war er der Präsident der Bremischen Bürgerschaft. Noch am 29. November 2018 begrüßte Christian Weber die Abgeordneten des 24. Bremer Behindertenparlaments wie in den vielen Jahren zuvor als „Hausherr“ im Bremer Parlamentsgebäude. Wenn wir in die-

sem Jahr das 25. Jubiläum der Bürgerschaft behinderter Menschen begehen, wird er uns sehr fehlen, so wie er vielen Menschen in Bremen und Bremerhaven fehlt. Er war immer ein aufgeschlossener, hoch angesehener und respektierter Ansprechpartner für die Menschen in unserem Bundesland. Für seine Unterstützung der Anliegen behinderter Menschen und des Bremer Behindertenparlaments werden wir ihn in dankbarer Erinnerung behalten.

Fachveranstaltung „Wohnformen heute – Wohnformen der Zukunft“

Artikel 19 der Behindertenrechtskonvention der Vereinten Nationen (UN-BRK) sieht vor, dass behinderte Menschen die Möglichkeit haben, ihren Aufenthaltsort zu wählen und zu entscheiden, wo und mit wem sie leben. Sie sollen nicht verpflichtet sein, in besonderen Wohnformen zu leben. Der Zugang zu gemeindenahen Unterstützungsdiensten zu Hause und in Einrichtungen soll gewährleistet sein. Durch Befragungen

von behinderten Menschen ist festgestellt worden, dass ambulante Wohnformen vielfach ihren Wünschen und Bedürfnissen entsprechen, da sie mehr Selbstbestimmung in der Gestaltung des Lebens bieten. Die Unterstützungsleistungen werden individueller und zielgenauer erbracht. Zudem findet eine stärkere Ausrichtung am Sozialraum statt.

Zu diesem Thema laden der Landesbehindertenbeauftragte und die Senatorin für Soziales zu einem Fachgespräch ein mit dem Titel **„Wohnformen heute – Wohnformen der Zukunft - Ambulantisierung und Bundesteilhabegesetz als Impulse für das Wohnen behinderter Menschen“**. Die Veranstaltung findet statt am **Donnerstag, 25. April 2019, 9.00 - 16.00 Uhr, im Festsaal der Bremischen Bürgerschaft.**

Programm

08:30 Uhr	Anmeldung/Ankommen
09:00 Uhr	Begrüßung Anja Stahmann Senatorin für Soziales, Jugend, Frauen, Integration und Sport Dr. Joachim Steinbrück Landesbehindertenbeauftragter der Freien Hansestadt Bremen
09:20 Uhr	Was versteht die UN-Behindertenrechtskonvention unter einer „Unabhängigen Lebensführung“? Arne Frankenstein Universität Kassel (Promotionskolleg Soziale Menschenrechte)
09:45 Uhr	Bilanz der Ambulantisierung stationärer Wohnangebote für Menschen mit einer geistigen und mehrfachen Behinderung und Perspektiven im Kontext des Bundesteilhabegesetzes Martina Kemme & Gaby Thomes Senatorin für Soziales, Jugend, Frauen, Integration und Sport
10:15 Uhr	Pause (Kaffee, Tee)
10:40 Uhr	Vorstellung einzelner Wohnformen + Publikumsgespräch <ul style="list-style-type: none">• Apartmentwohnen (Albert-Schweitzer-Wohnen und Leben gGmbH)• Quartier Wohnen (Martinsclub Bremen e.V.)
12:40 Uhr	Gemeinsamer Mittagsimbiss
13:30 Uhr	Moderierte Tischdiskussionen
14:45 Uhr	Vorstellung der Diskussion durch die Moderatorinnen und Moderatoren
15:45 Uhr	Ausblick Dr. Joachim Steinbrück Landesbehindertenbeauftragter der Freien Hansestadt Bremen Petra Kodré Senatorin für Soziales, Jugend, Frauen, Integration und Sport
16:00 Uhr	Ende der Veranstaltung

27. Bremer Protesttag am 7. Mai 2019

Zum Europäischen Aktionstag gegen Diskriminierung und für Gleichstellung von Menschen mit Behinderung veranstaltet der Arbeitskreis Bremer Protest auch in diesem Jahr wieder einen Demonstrationzug durch die Bremer Innenstadt mit anschließender Kundgebung, und zwar am Dienstag, 07.05.2019. Der Protesttag steht unter dem diesjährigen Motto der Aktion Mensch **„#MissionInklusion – Die Zukunft beginnt mit Dir!“**.

Die Demonstration startet um 12.00 Uhr am Bremer Hauptbahnhof. Im Anschluss findet die traditionelle Kundgebung vor dem Haus der Bremischen Bürgerschaft statt. Zusätzlich stellen

Selbsthilfe-Organisationen behinderter Menschen an Info-Ständen ihre Arbeit vor. Die Veranstaltung endet gegen 14.30 Uhr.

Demonstration und Kundgebung

im Rahmen des 27. Bremer Protesttages
gegen Diskriminierung behinderter Menschen



am Dienstag, 07.05.2019 von 12.00 – 14.30 Uhr

12.00 Uhr Start der Demonstration
Bahnhofplatz (Überseemuseum)

13.15 Uhr Kundgebung auf dem Marktplatz

bis 14.30 Uhr Informationsstände zur Behindertenpolitik

Die Demonstration und die Kundgebung werden in Gebärdensprache übersetzt.

Kontakt:
ARBEITSKREIS BREMER PROTEST gegen Diskriminierung und
für Gleichstellung behinderter Menschen
☎ HB 38 777-14 (LAG Selbsthilfe Bremen) oder
HB 22 311-31 (LV der Gehörlosen)

**Aktion
MENSCH**

Inhaltlich steht zum einen im Mittelpunkt, dass Deutschland vor 10 Jahren der Behindertenrechtskonvention der Vereinten Nationen (UN-BRK) beigetreten ist.

Darüber hinaus werden sich die Rednerinnen und Redner mit den Antworten der politischen Parteien auf die Wahlprüfsteine auseinandersetzen, die vom 24. Bremer Behindertenparlament am 28.11.2018 beschlossen wurden.



Aktuell wertet der AK Bremer Protest die Antworten noch aus. Auf der Internetseite der LAGS können die Texte gelesen und auch heruntergeladen werden. Wer mag, darf die Dateien auch gern an andere Interessierte weiterleiten.

3. Forum Migration/Flucht und Behinderung am 15. Mai 2019

Zugewanderte und Geflüchtete treffen in Deutschland auf eine über viele Jahrzehnte gewachsene Struktur zur Unterstützung von behinderten Menschen. Eine wesentliche Herausforderung unserer pluralen Gesellschaft liegt darin, diese Strukturen allen hier lebenden Menschen zugänglich zu machen. Dabei gilt es, Ausschlussmechanismen ebenso in den Blick zu nehmen, wie Chancen und Herausforderungen, die sich aus der unterschiedlichen Wahrnehmung von Behinderung ergeben. Im 3. Forum Migration/Flucht und Behinderung am **Mittwoch, 15. Mai 2019, ab 13:30 Uhr in der etage Bremen, Herdentorsteinweg 37, 28195 Bremen**, wird diskutiert, welche Auswirkungen dies für die Praxis hat, und wie die in der Vergangenheit durch behinderte Menschen erkämpften Strukturen allen Bremerinnen und Bremern mit Behinderung zugänglich gemacht werden können. Die Veranstaltung wird organisiert durch den Landesbehindertenbeauftragten der Freien Hansestadt Bremen, der Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e.V. in Kooperation mit der Landesvereinigung für Gesundheit Bremen e.V.

13:00 Uhr **Ankommen und Mittagsimbiss**
13:30 Uhr **Begrüßung**

Dr. Joachim Steinbrück, Landesbehindertenbeauftragter

13:40 Uhr **Von der Krüppelbewegung zur UN-Behindertenrechtskonvention - Umgang mit dem Thema Behinderung in Deutschland**

Ottmar Miles-Paul, Interessenvertretung Selbstbestimmt Leben in Deutschland (ISL)

14:20 Uhr **Welche Voraussetzungen bedarf es um einen Schwerbehindertenausweis zu bekommen?**

Sabine Wolle-Siemens, Amt für Versorgung und Integration Bremen

15:00 Uhr **Pause**

15:20 Uhr **Behinderung und Migration - interkulturelle Betrachtung vom Umgang mit Tabus**

Gudrun Zimmermann, Interkulturelle Trainerin

16:20 Uhr **Ausblick**

Kai Baumann, LBB Bremen
Marcus Wächter-Raquet (LVG & AFS Nds.)

16:30 Uhr Ende der Veranstaltung

Die LAGS auf der IRMA 14.-16.06.2019



Die LAGS Bremen beteiligt sich wieder an einem Gemeinschaftsstand des Landesbehindertenbeauftragten und anderer Organisationen auf der **Internationalen Reha-, Pflege- und Mobilitätsmesse (IRMA)**.

Die IRMA findet immer im Wechsel zwischen Bremen und Hamburg statt und ist jetzt bereits zum achten Mal in Bremen zu Gast. Die IRMA ist an 3 Tagen von **Freitag, 14.06.2019 bis Sonntag, 16.06.2019** in der **Messe Bremen / ÖVB-Arena** jeweils von **10:00 – 18:00 Uhr** für interessiertes Publikum geöffnet. Im Mittelpunkt der Messe stehen Problemlösungen für in ihrer Mobilität eingeschränkte Menschen, also beispielsweise Senioren, Rollstuhlfahrer und Gehbehinderte. Schwerpunktthemen sind behinderten- und seniorengerechte PKW, Rollstühle, Spezialräder, barrierefreies Reisen, barrierefreies Bauen und Wohnen sowie Behindertensport.

LAGS-Mitgliederversammlung 2019

Die diesjährige **Mitgliederversammlung** der LAG Selbsthilfe Bremen e.V. findet statt

am **Donnerstag, den 20. Juni 2019,**
um **18:00 Uhr,**
im **Gehörlosenzentrum,**
Schwachhauser Heerstraße 266
28359 Bremen.

Die offizielle Einladung mit der Tagesordnung, dem Jahresbericht des Vorstandes und ggf. weiteren Unterlagen geht den Mitgliedsverbänden der LAGS rechtzeitig mit gesonderter Post zu.

Nächste Termine im 2. Quartal 2019

Im Arbeitskreis Bremer Protest wird in den kommenden Treffen weiter der 7.5.2019, der 27. Bremer Protesttag, vorbereitet. Auch haben wir seit einigen Monaten mit den Vorbereitungen für das 25. Bremer Behindertenparlament begonnen. Wir freuen uns jederzeit über neue Mitwirkende im Arbeitskreis, der sich in der Regel am letzten Dienstag im Monat trifft, üblicher Weise in der LAGS, Waller Heerstraße 55, 28217 Bremen-Walle.

Im Rahmen der Ergänzenden Unabhängigen Teilhabeberatung finden die Beratungen weiterhin in der Waller Heerstraße 55 statt. Darüber hinaus bieten wir regelmäßig Sprechstunden im KWAD-RAT (1. Montag im Monat), Bürgerhaus Mahndorf

(2. Mittwoch im Monat) und Pflegestützpunkt Vegesack (3. Freitag im Monat) an.

Ein zusätzliches Gruppenangebot findet ab April statt: Die LAGS lädt im Rahmen unseres EUTB-Projektes sehr herzlich ein zum ersten „**Teilhabe-café**“ **am Montag, 8. April 2019, um 15.00 Uhr im HoKi, Waller Heerstraße 58** (gegenüber von unserer Geschäfts- und Beratungsstelle. Wir wollen uns regelmäßig zu einer AG treffen, in der gemeinschaftlich Hinweise zur Teilhabe in verschiedenen Lebensbereichen ausgetauscht und in Form von Projekten gemeinsam bearbeitet werden. Wie das genau aussehen kann, möchten wir im 1. Treffen am 8. April besprechen. Wir freuen uns auf Sie und Euch.

Hier finden Sie alle Termine im Überblick:

Teilhabeberatung vor Ort - Sprechstunde
Montag, 01.04.2019, 13.30-15.30, KWADRAT,
Wilhelm-Kaisen-Brücke 4, 28199 Bremen

Teilhabe-Café
Montag, 08.04.2019, 15.00-17.00, HoKi,
Waller Heerstraße 58, 28217 Bremen

Teilhabeberatung vor Ort - Sprechstunde
Mittwoch, 10.04.2019, 14.00-17.00 Uhr
Bürgerhaus Mahndorf, Mahndorfer Bahnhof 10

Teilhabeberatung vor Ort - Sprechstunde
Mittwoch, 12.04.2019, 09.30-12.30 Uhr
Pflegestützpunkt HB-Nord, Breite Straße 12 D

AK Bremer Protest
Dienstag, 30.04.2019, 15.00-17.00 Uhr
LAG Selbsthilfe, Waller Heerstraße 55

Teilhabeberatung vor Ort - Sprechstunde
Montag, 06.05.2019, 13.30-15.30, KWADRAT,
Wilhelm-Kaisen-Brücke 4, 28199 Bremen

Teilhabeberatung vor Ort - Sprechstunde
Mittwoch, 08.05.2019, 14.00-17.00 Uhr
Bürgerhaus Mahndorf, Mahndorfer Bahnhof 10

Teilhabe-Café
Montag, 13.05.2019, 15.00-17.00, HoKi,
Waller Heerstraße 58, 28217 Bremen

Teilhabeberatung vor Ort - Sprechstunde
Mittwoch, 17.05.2019, 09.30-12.30 Uhr
Pflegestützpunkt HB-Nord, Breite Straße 12 D

AK Bremer Protest
Dienstag, 28.05.2019, 15.00-17.00 Uhr
LAG Selbsthilfe, Waller Heerstraße 55

Teilhabeberatung vor Ort - Sprechstunde
Montag, 03.06.2019, 13.30-15.30, KWADRAT,
Wilhelm-Kaisen-Brücke 4, 28199 Bremen

Teilhabe-Café
Montag, 10.06.2019, 15.00-17.00, HoKi,
Waller Heerstraße 58, 28217 Bremen

Teilhabeberatung vor Ort - Sprechstunde
Mittwoch, 12.06.2019, 14.00-17.00 Uhr
Bürgerhaus Mahndorf, Mahndorfer Bahnhof 10

Teilhabeberatung vor Ort - Sprechstunde
Mittwoch, 21.06.2019, 09.30-12.30 Uhr
Pflegestützpunkt HB-Nord, Breite Straße 12 D

AK Bremer Protest
Dienstag, 25.06.2019, 15.00-17.00 Uhr
LAG Selbsthilfe, Waller Heerstraße 55



Bitte vereinbaren Sie für die EUTB-Gespräche möglichst vorab telefonisch unter 0421 / 38 777-14 einen Termin.

Das 25. Bremer Behindertenparlament wird derzeit auch bereits vorbereitet. Es wird voraussichtlich am Freitag, 29.11.2019 stattfinden. Hierzu können wir aktuell noch keine genauen Angaben machen.

**Die LAG Selbsthilfe Bremen
wünscht eine schöne Frühlingszeit
und frohe Ostern!**

